



Josef Bauer, Sylvia Heidlerova, Alfred Meier und Erwin Krotter (v. l.) präsentierten ihre Orte bei der Tourismusmesse in Tschechien.

Nachbarn wollen mehr Touristen

PREMIERE Sie präsentierten sich erstmals in Tschechien bei der internationalen Messe. Mit einem Tennismatch fing alles an.

VON PETER TOST

PARSBERG/LUPBURG. Mit Geschick und guten Beziehungen haben es die Stadt Parsberg und der Markt Lupburg geschafft, in Sachen Tourismuswerbung ihre Fühler in Richtung Tschechien auszustrecken – und das Ganze ohne allzu viel Aufwand.

In der Regel sind bei der Tourismusmesse Regiontour im tschechischen Brunn (Brno) von bayerischer Seite nur Orte aus dem unmittelbaren Grenzgebiet vertreten. Dass aus Parsberg und Lupburg die Möglichkeit hatten, sich dem internationalen Fachpublikum mit Reiseveranstaltern und Tourismusmanagern, aber auch interessierten Bürgern vorzustellen, lag laut dem Parsberger Bürgermeister Josef Bauer an guten Beziehungen.

Die pflegt Parsberg seit einiger Zeit mit der tschechischen Kleinstadt Kdýne in der Region Pilsen, nachdem der Kontakt bei einem Tennis-Match eher zufällig entstanden war, wie der Bürgermeister erzählt. „Der dortige Sportverein suchte Partner in Bayern“, erin-

DAS IST DIE REGIONTOUR

- ▶ **Messe:** Die Regiontour ist eine internationale Messe der regionalen Touristiktöglichkeiten und eine der größten Veranstaltungen ihrer Art in ganz Mitteleuropa.
- ▶ **Zielgruppe:** Sie versteht sich als Plattform für Reisebüros und Reiseagenturen, um sich über die touristischen Angebote der einzelnen Regionen in Tschechien sowie angrenzenden Ländern zu informieren.
- ▶ **Programm:** Abgerundet wird die Regiontour von einem hochwertigen fachlichen Rahmenprogramm aus Vorträgen, Workshops, Seminaren und Konferenzen.
- ▶ **Premiere:** Parsberg und Lupburg waren in diesem Jahre erstmals auf dieser wichtigen Messe vertreten.



Bei der Regiontour trifft sich jedes Jahr im Januar das Fachpublikum.

nert er sich. Die Verantwortlichen für den Tourismus in Kdýne seien aber auch an einer Kooperation in diesem Bereich sehr interessiert gewesen.

Inzwischen habe sogar schon die Parsberger Verwaltung beim letzten Betriebsausflug Kdýne einen Besuch abgestattet und auch auf Vereinsebene gebe es Kontakte. „Wenn wir das hinkriegen, würde ich im Herbst auch gerne zusammen mit dem Stadtrat hinfahren“, sagt Josef Bauer.

Denn bei den bisherigen Kontakten

habe sich gezeigt, dass die Kommunikation so gut wie reibungslos verlaufen, da in der Grenzregion sehr viele Tschechen Deutsch sprächen. Ob sich angesichts der Kontakte eine weitere Städtepartnerschaft anbahne, will der Bürgermeister jedoch offenlassen. „Das muss aus den Vereinen und der Bevölkerung heraus kommen.“

Jedenfalls sind die Beziehungen zwischen Parsberg und Kdýne laut dem Bürgermeister schon jetzt so gut, dass die Tschechen den Oberpfälzern

Hilfe bei der touristischen Vermarktung ihrer Region anboten.

„Kdýne hatte bei der Regiontour in Brunn einen Stand angemeldet, den sie sich freundlicher Weise mit uns geteilt haben“, berichtet Josef Bauer. Nachdem Parsberg und Lupburg in Sachen Tourismus in Form des Touristikvereins Parsberg-Lupburg eng zusammenarbeiten, habe auch der Lupburger Bürgermeister Alfred Meier die Gelegenheit beim Schopf ergriffen.

Von tschechischer Seite wurden sie von Vladislav Vilimec, Zweiter Bürgermeister von Kdýne und Abgeordneter, und der Stadträtin und Tourismusbeauftragten Sylvia Heidlerova unterstützt. Mit Plakaten, Flyern und Bier vom Fass versuchten die beiden Bürgermeister und Touristikverbandschef Erwin Krotter, Parsberg und Lupburg ins beste Licht zu rücken.

Hinsichtlich der Aufmerksamkeit der lokalen Medien ist ihnen das auf jeden Fall gelungen, wie Josef Bauer erzählt: „Weil wir zum ersten Mal bei der Messe dabei waren, war ein Bild von uns in der Zeitung von Brunn und auch im Lokalradio wurde ein fünfminütiger Beitrag über uns gesendet.“

Mit der Teilnahme an der Messe habe man erfolgreich Neuland betreten, waren sich die beiden Bürgermeister einig. Nun überlege man, ob man nächstes Jahr mit einem eigenen Stand an der Regiontour teilnimmt.